

# **STATUTEN**

FÜR DIE

## **Unterhaltsgenossenschaft Schongau**



VOM

**16. Oktober 2013**

## Inhaltsverzeichnis

<b>I. Allgemeine Bestimmungen .....</b>	<b>3</b>
<b>II. Mitgliedschaft.....</b>	<b>3</b>
<b>III. Organisation.....</b>	<b>4</b>
1. Die Generalversammlung.....	4
2. Der Vorstand .....	5
3. Die Kontrollstelle.....	7
<b>IV. Finanzen.....</b>	<b>7</b>
<b>V. Unterhalt und Benutzung.....</b>	<b>8</b>
<b>VI. Schlussbestimmungen .....</b>	<b>9</b>
<b>ANHANG I Grundstücksverzeichnis .....</b>	<b>11</b>
<b>ANHANG II Strassenverzeichnis UHG .....</b>	<b>12</b>
<b>ANHANG III Verzeichnis der wasserbaulichen Anlagen.....</b>	<b>16</b>

Vorbemerkung Bei allen männlichen Bezeichnungen von Personen und Chargen ist auch die weibliche Form mit gemeint.

## I. Allgemeine Bestimmungen

### § 1

- |      |   |
|------|---|
| Name | 1 Die Eigentümer der im Anhang aufgeführten Grundstücke in den Gemeinden Schongau, Aesch und Hitzkirch bilden gemäss § 60, Abs.1 der Kant. Landwirtschaftsverordnung (LaV) eine Genossenschaft des öffentlichen Rechts im Sinne von § 17 EG ZGB unter dem Namen Unterhaltsgenossenschaft Schongau (UHG Schongau). |
| Sitz | 2 Die Genossenschaft hat ihren Sitz in Schongau.  |

### § 2

- |       |   |
|-------|---|
| Zweck | Die Genossenschaft bezweckt den Bau und Erhalt der im Anhang und im Übersichtsplan aufgeführten Werke nach den einschlägigen Gesetzen, insbesondere: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kant. Landwirtschaftsgesetz</li> <li>- Kant. Strassengesetz</li> <li>- Kant. Waldgesetz</li> <li>- Kant. Perimeterverordnung</li> </ul> |
|-------|---|

### § 3

- |         |   |
|---------|---|
| Haftung | 1 Die Genossenschaft haftet als Werkeigentümer für ihre Werke unabhängig vom Grundeigentum.   |
|         | 2 Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. |
|         | 3 Die Mitglieder der Genossenschaft haften gegenüber der Genossenschaft für selbstverschuldete Schäden an den Werken und Anlagen der Genossenschaft.                |

## II. Mitgliedschaft

### § 4

- |                |   |
|----------------|---|
| Mitgliedschaft | 1 Mitglieder der Genossenschaft sind die Eigentümer derjenigen Grundstücke, die die Anlagen nutzen oder auf denen sich solche Anlagen befinden. |
|                | 2 Der Vorstand führt ein Verzeichnis der Mitgliedschaftsgrundstücke, welches den Statuten im Anhang beizugeben ist.                             |

- 3 Bei Veräußerung eines Grundstückes geht die Mitgliedschaft ohne weiteres auf den Erwerber über.
- 4 Die Mitgliedschaft ist im Grundbuch anzumerken (§ 46, Abs.1, lit.a LaV)

### III. Organisation

#### § 5

Organe Die Organe der Genossenschaft sind:

1. Die Generalversammlung
2. Der Vorstand
3. Die Kontrollstelle

#### 1. Die Generalversammlung

#### § 6

Zuständigkeit 1 Die Generalversammlung der Mitglieder ist das oberste Organ der Genossenschaft. Ihr stehen im besonderen folgende Befugnisse zu:

- a) alle vier Jahre die Wahl des Vorstandes, des Präsidenten und der Kontrollstelle;
- b) die Genehmigung des Jahresberichtes, des Protokolls und der Jahresrechnung;
- c) die Entlastung des Vorstandes;
- d) die Genehmigung des Bau- / Unterhaltsprogrammes;
- e) die Genehmigung des Budgets;
- f) die Genehmigung von ausserordentlichen Krediten;
- g) der Beschluss und die Aenderung von Reglementen;
- h) die Beschlussfassung über Statutenänderungen;
- i) Änderungen des Verzeichnisses über die Mitgliedschaftsgrundstücke (vorbehältlich § 4, Abs.3);
- k) die Auflösung der Genossenschaft.

2 Über Anträge der Mitglieder kann die Generalversammlung nur beschliessen, wenn sie dem Vorstand mindestens 30 Tage vor der Versammlung schriftlich eingereicht und auf der Einladung traktandiert sind.

#### § 7

Einberufung 1 Jedes Jahr findet eine ordentliche Generalversammlung statt. Ausserordentliche Versammlungen werden einberufen, sooft es der Vorstand als nötig erachtet oder wenn mindestens ein Drittel der Mitglieder die Einberufung schriftlich verlangt.

2 Ort, Zeit und Traktanden sind den Mitgliedern mindestens 10 Tage vor der Versammlung schriftlich anzuzeigen (Datum des Poststempels).

**§ 8**

- Stimmrecht, Stellvertretung
- 1 Jedes Mitglied hat an der Generalversammlung nur eine Stimme. Miteigentümer oder Gesamteigentümer verfügen zusammen ebenfalls nur über eine Stimme; sie haben für die Stimmabgabe einen Bevollmächtigten zu bestimmen.
  - 2 Ist ein Mitglied an der Teilnahme verhindert, so kann es sich durch ein Familienmitglied oder durch einen mit schriftlicher Vollmacht Beauftragten vertreten lassen. Ein Bevollmächtigter kann indessen nur ein Mitglied vertreten.

**§ 9**

- Beschlussfassung
- 1 Die Wahlen und Abstimmungen erfolgen in der Regel offen, sofern nicht ein Drittel der anwesenden Mitglieder das geheime Verfahren verlangt.
  - 2 Wo die Statuten nichts anderes bestimmen, entscheidet das absolute Mehr der Stimmenden. Bei Sachabstimmungen entscheidet bei Stimmgleichheit der Präsident. Bei Wahlen ist im zweiten Wahlgang das relative Mehr entscheidend.

**§ 10**

- Verhandlungsprotokoll
- Über die Verhandlungen ist ein Protokoll zu führen, das an der nächsten Generalversammlung zu verlesen oder mit der Einladung zur Generalversammlung allen Mitgliedern zuzustellen ist. Nach der Genehmigung durch die Generalversammlung ist es von Präsident und Protokollführer zu unterzeichnen.

**2. Der Vorstand****§ 11**

- Zusammensetzung
- 1 Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten und mindestens vier weiteren Mitgliedern. Dem Vorstand gehören von Amtes wegen ein Vertreter des Gemeinderates an. Dieser wird vom Gemeinderat bestimmt. Der Vorstand ernennt einen Vizepräsidenten, einen Kassier und einen Aktuar. In den Vorstand sind auch Nichtmitglieder der Genossenschaft wählbar.
  - 2 Der Vorstand ist verhandlungs- und beschlussfähig, wenn die Mehrheit seiner Mitglieder anwesend ist.
  - 3 Ein Beschluss ist zustandegekommen, wenn ihm die Mehrheit der Anwesenden zustimmt. Bei Stimmgleichheit gibt der Präsident den Stichentscheid.
- Ausstand
- 4 Bei Beschlüssen, die Mitglieder oder deren Grund und Boden betreffen, haben die betroffenen Mitglieder in den Ausstand zu treten.

## § 12

- |   |  |
|---|--|
| Zuständigkeit,<br>Verantwortlich-<br>keit | <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und innen und hat alles vorzukehren, was die Erfüllung des Genossenschaftszweckes erfordert. Er kann dazu Fachleute als Berater ohne Stimmrecht beiziehen.</li> <li>2 Er ist für eine geordnete Geschäfts- und Rechnungsführung verantwortlich und legt die Höhe der jährlichen Beitragsraten der Genossenschafter fest.</li> <li>3 Er erfüllt seine Aufgaben in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Instanzen der Gemeinde und des Kantons.</li> <li>4 Die Vorstandsmitglieder bewahren ihre sachbezogenen Akten auf und übergeben sie nach Ablauf ihrer Amtszeit geordnet ihren Nachfolgern.</li> <li>5 Der Vorstand bestimmt einen Strassenmeister und regelt dessen Pflichten und Entschädigung.</li> <li>6 Er überprüft und aktualisiert periodisch oder nach Bedarf den Unterhaltspereimeter (Kostenverteiler) und veranlasst die notwendigen Ergänzungen und Anpassungen.</li> </ol> |
|---|--|

## § 13

- |                                |   |
|--------------------------------|---|
| Unterschrifts-<br>berechtigung | Der Präsident bzw. der Vizepräsident in Vertretung des Präsidenten zeichnet zusammen mit dem Aktuar oder dem Kassier rechtsverbindlich für die Genossenschaft und den Vorstand. |
|--------------------------------|---|

## § 14

- |           |   |
|-----------|---|
| Präsident | <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Der Präsident leitet die Geschäfte der Genossenschaft. Er hat die Generalversammlung und Vorstandssitzungen einzuberufen und zu leiten.</li> <li>2 Der Vizepräsident vertritt den Präsidenten im Verhinderungsfall.</li> </ol> |
|-----------|---|

## § 15

- |        |  |
|--------|--|
| Aktuar | Der Aktuar erledigt die schriftlichen Arbeiten des Vorstandes, führt das Genossenschafterverzeichnis und erstellt in der Regel die Protokolle der Generalversammlungen und der Vorstandssitzungen. Sämtliche Protokolle sind von Präsident und Protokollführer zu unterzeichnen. |
|--------|--|

## § 16

- |         |   |
|---------|---|
| Kassier | 1 Der Kassier besorgt das Rechnungswesen und die Buchführung. Er ist dafür besorgt, dass die Beiträge der Mitglieder und der öffentlichen Hand eingezogen werden. Er erstellt die Jahresrechnung zuhanden der Generalversammlung. |
|---------|---|

- 2 Geldbezüge im Rahmen des von der Generalversammlung beschlossenen Kredites dürfen nur mit Ermächtigung des Vorstandes gemacht werden. Alle Rechnungen müssen vor der Bezahlung vom Präsidenten visiert werden.

### **§ 17**

- |               |  |
|---------------|--|
| Entschädigung | <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Die Tätigkeit der Vorstandsmitglieder wie Teilnahme an Sitzungen und Augenscheine, schriftliche Arbeiten usw. und die damit verbundenen Versäumnisse sind zu entschädigen. Dies ist in einem Reglement zu regeln.</li> <li>2 Der Vorstand legt die maximalen Entschädigungen pro Stunde fest, die für Unterhaltsarbeiten an Genossenschaftsmitglieder und weiteren Personen ausgerichtet werden.</li> </ol> |
|---------------|--|

### **3. Die Kontrollstelle**

#### **§ 18**

- |                      |   |
|----------------------|---|
| Zusammen-<br>setzung | 1 Die Kontrollstelle besteht aus drei Mitgliedern. Wählbar sind auch Nichtmitglieder der Genossenschaft.  |
| Zuständigkeit        | <ol style="list-style-type: none"> <li>2 Sie überprüft alljährlich wenigstens einmal die gesamte Rechnungsführung und erstattet hierüber der Generalversammlung Bericht und stellt Antrag über deren Genehmigung.</li> <li>3 Die Kontrollstelle hat das Recht, jederzeit in die Bücher Einsicht zu nehmen und den Stand der Kasse zu überprüfen.</li> </ol> |

## **IV. Finanzen**

### **§ 19**

- |                              |  |
|------------------------------|--|
| Beschaffung,<br>Amortisation | Die nötigen Geldmittel verschafft sich die Genossenschaft durch Beitragsraten der Genossenschafter, durch Beiträge der Gemeinwesen, der öffentlichen Hand und allenfalls durch Aufnahme von Bankkrediten. Die Bankschulden sind in möglichst kurzer Zeit zurückzuzahlen. |
|------------------------------|--|

### **§ 20**

- |                            |   |
|----------------------------|---|
| Beitragsraten,<br>Reserven | Für die anteilmässige Beitragspflicht der Genossenschafter ist der rechtskräftige Kostenverteiler massgebend. Zur Finanzierung grösserer Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten sind Reserven anzulegen. |
|----------------------------|---|

**§ 21**

Kompetenz	Der Vorstand kann im Rahmen des von der Generalversammlung genehmigten Programmes die nötigen Ausgaben veranlassen. Für darin nicht vorgesehene, ausserordentliche Ausgaben kann der Vorstand jährlich bis zum im Unterhaltsreglement festgelegten Betrag verfügen; für grössere Ausgaben ist die Zustimmung der Generalversammlung erforderlich.
-----------	---

**§ 22**

Aufsicht	Der Dienststelle Landwirtschaft und Wald sind auf Verlangen hin die Rechnungen im Zusammenhang mit öffentlichen Beiträgen innert Monatsfrist vorzulegen.
----------	--

**V. Unterhalt und Benutzung****§ 23**

Grundlagen	1 Grundlage der zur Genossenschaft gehörenden Werke sind ein Plan und ein Verzeichnis über die zu unterhaltenden Werke.
	2 Im Plan und im Verzeichnis sind alle Werke und Anlagen bezeichnet, die von der Genossenschaft zu unterhalten sind.
	3 Plan und Verzeichnis sind entweder nach Bauarbeiten oder mindestens alle 5 Jahre zu überprüfen und allenfalls anzupassen.

**§ 24**

Unterhaltsreglement	Für den Unterhalt und Benutzung der Werke ist ein Reglement zu erlassen. Dieses wird durch die Generalversammlung beschlossen und unterliegt der Genehmigung durch die Dienststelle Landwirtschaft und Wald.
---------------------	--

**§ 25**

Benutzungsrechte	1 Die Mitglieder der Genossenschaft können die gemeinschaftlichen Werke benutzen, soweit dies deren Zweckbestimmung entspricht
Wegrecht	2 Auf den Strassen und Wegen im Grundeigentum der Genossenschaft steht das Wegrecht allen Mitgliedern zu. Wo Strassen und Wege nicht als Grundstück im Eigentum der Genossenschaft sind, verfügt die Genossenschaft als Werkeigentümerin über das Wegrecht. Die Grundeigentümer haben im Bedarfsfall der Genossenschaft auf erstes Verlangen hin die Zustimmung zur Eintragung des Wegrechtes im Grundbuch zu gewähren.
Zugang zu den Werken	3 Die Aufsichtsorgane des Staates und der Gemeinde, der Vorstand und dessen Beauftragte haben jederzeit ungehinderten Zugang zu sämtlichen Anlagen und Werken. Auf die Kulturen ist Rücksicht zu nehmen.



**§ 26**

- |                                    |  |
|------------------------------------|--|
| Unterhaltsabtretung und -übernahme | <p>1 Die Genossenschaft kann mit anderen Körperschaften Verträge abschliessen betreffend Abtretung und Uebernahme von Unterhaltsarbeiten. Solche vertragliche Regelungen bedürfen der Genehmigung durch die Generalversammlung.</p> <p>2 Die Genossenschaft kann Anlagen, die nur Einzelnen dienen und in deren Eigentum stehen, bei entsprechender Regelung der Beitragspflicht zum Unterhalt übernehmen.</p> |
|------------------------------------|--|

**VI. Schlussbestimmungen****§ 27**

- |                  |   |
|------------------|---|
| Statutenänderung | <p>1 Diese Statuten können mit Zweidrittelmehrheit der an der Generalversammlung anwesenden Mitglieder abgeändert werden.</p> <p>2 Die Genehmigung des Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartementes bleibt vorbehalten.</p> |
|------------------|---|

**§ 28**

- |           |   |
|-----------|---|
| Auflösung | <p>1 Die Auflösung der Genossenschaft bedarf der Zweidrittelmehrheit der anwesenden Stimmberechtigten gemäss § 8.</p> <p>2 Die Bestimmungen der Kantonalen Landwirtschaftsgesetzgebung bleiben vorbehalten.</p> |
|-----------|---|

**§ 29**


- |                   |   |
|-------------------|---|
| Rechtspflege      | <p>1 Gegen Entscheide der Genossenschaft kann innert 20 Tagen seit Zustellung beim Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde eingereicht werden (§ 96 KLwV und § 22 EG ZGB).</p> |
| Anwendbares Recht | <p>2 Soweit den Statuten keine Regelung entnommen werden kann, sind die Bestimmungen über die Vereine gemäss Art 60 ff. des Zivilgesetzbuches sinngemäss anwendbar ( § 19, EG ZGB).</p>               |

**§ 30**

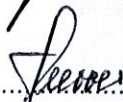
- |               |  |
|---------------|--|
| Inkrafttreten | <p>Die Statuten treten mit Genehmigung durch das Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement des Kantons Luzern in Kraft.</p> |
|---------------|--|

**Angenommen an der Genossenschaftsversammlung vom 16. Oktober 2013**

Der Präsident: .....




Der Aktuar: .....



Die Stimmzähler: .....



Genehmigt gemäss Entscheid SV Nr. *110*..... vom *16.12.2013*  
BAU-, UMWELT- UND WIRTSCHAFTSDEPARTEMENT  
DES KANTONS LUZERN



Dr. Christoph Böhnert  
Leiter Dienststelle Landwirtschaft und Wald

ANHANG I**Grundstücksverzeichnis**

**Mitglieder der Unterhaltsgenossenschaft Schongau sind die jeweiligen Eigentümer der nachfolgend genannten Grundstücke:**

<u>Gemeinde Schongau:</u>			2	6	11	12	15	18	23	32	36
44	48	51	52	54	58	59	76	80	84	87	91
92	93	99	102	105	106	108	117	119	130	133	148
150	153	160	166	167	168	169	172	179	185	187	192
194	195	198	202	203	205	208	209	211	214	215	217
218	222	223	228	229	235	236	239	244	255	256	265
271	273	274	275	279	283	309	320	330	331	336	342
344	353	356	358	362	364	367	370	373	375	380	382
386	394	395	396	405	415	418	419	420	423	425	427
429	430	431	436	437	442	443	445	447	454	463	467
471	485	486	491	492	496	499	501	502	505	515	516
519	524	525	533	534	550	556	562	569	574	576	577
579	584	588	589	591	593	595	596	598	599	606	611
620	621	625	629	635	641	643	651	652	655	660	662
663	664	665	666	669	674	680	687	692	696	702	703
707	710	711	715	718	723	724	727	730	732	736	742
743	745	748	750	752	755	799	804	805	814	815	816
817	818	821	822	828	830	832	835	845	846	847	852
853	854	858	860	883	892	906	914	922	925	926	927
929	935	936	937	938	940	941	942	943	944	945	946
947	948	949	950	951	957	980	987	988	992	1015	1036
1037	1038	1039	1041	1042	1044	1046	1047	1048	1050	1051	1052
1055	1056	1060	1065	1066	1067	1070	1072	1075	1076	1078	1082
1084	1085	1088	1089	1094	1095	1097	1098	1106	1113	1114	1115
1117	1118	1119	1120	1121	1125	1127	1128	1130	1132	1133	1147
1151	1152	1155	1156	1158	1164	1165	1176	1177	1179	1181	1184
1185	1186	1194	1208	1211	1212	1217	1222	1226	1228	1229	1232
1233	1244	1246	1272	1274	1278	1279	1282	1283	1286	1291	1293
1299	1302	1303	1317	1323	1347	1353	1357	1362	1365	1370	1374
1384	1389	1390	1391	1419	1427	1430	1431	1452	1454	1455	1458
1463	1466	1467	1470	1472	1473	1475	1476	1477	1478	1479	1480
1481	1482	1484	1488	1489	1490	1492	1493	1494	1495	1496	1497
1504	1505	1506	1507	1509	1510	1511	1512	1514	1515	1517	1521
1522	1523	1526	1529	1551	1552	1553	1554	1555	1556	1558	1559
1560	1561	1562	1563	1564	1565	1566	1567	1568	1569	1570	1594

Gemeinde Aesch: 197 235

Gemeinde Hitzkirch, GB Müswangen: 164 433

## ANHANG II Strassenverzeichnis UHG

Durch die UHG Schongau zu unterhaltende Strassen und Wege

### Güterstrasse 1. Klasse (Land)

Nr.	Name	Grundst.	Länge
		GB-Nr.	m
4101	Höferstrasse	896	1'296

Total Güterstrassen 1. Klasse (Land)

1'296
-------

### Güterstrassen 2. Klasse (Land)

Nr.	Name	Grundst.	Länge
		GB-Nr.	m
4401	Hinterdorfweg	div.	408
4402	Wangen	153	47
4403	Hinterfeld	234	417
4404	Lindenweg	div.	421
4405	Lindenstrasse	210	736
4406	Vorderdorfstrasse	212	764
4407	Mühlstrasse	198	131
4408	Breiti	1457	462
4409	Glaseris- / Bodenächerstrasse	73	1'311
4410	Busanni	div.	830
4411	Panoramastrasse	1464	872
4412	Honeriweid	div.	709
4413	Mettme / Zufahrt Lieg. F. Moos	274, 275	71
4414	Schönboden	div.	1'032
4415	Mettme / Zufahrt Lieg. P. Rey	330	249
4416	Rotbächli	div.	850
4417	Schürmatt	393	509
4418	Maschinenhof	358, div.	412
4419	Waldmattstrasse	354	846
4420	Oberschongau	493	443
4421	Haldenstrasse	372 T	392
4422	Spes / Rötler	513	385
4423	Allmend	1486	421
4424	Unter-Kirchholz	div.	513
4425	Ober-Kirchholz	div.	1'430
4426	Holzweidweg	883, div.	226
4427	Bergächer / Zufahrt Lieg. Fam. Koch	1490	104
4428	alte Poststrasse / Veerüti	1062, div.	1'137
4429	Chreftweid / Zufahrt Lieg. F. Moos	987	399
4430	Hasenberg / Zufahrt Lieg. J. Stutz	1513, 1128	257

Nr.	Name	Grundst.	Länge
		GB-Nr.	m

4431	Hasenberg	div.	763
4432	Rüediken	1084, 1085	88
4433	Kapellenweg	1516	84
4434	Weiermatthof / Zufahrt Lieg. J. Bühlmann	1088	179
4435	Buistrasse	1520 T	604
4436	Rüediken	div.	861
4437	Tröleten	1525	1'023
4438	Tröletenweg / Zufahrt Lieg. R. Breitenstein	1046	250
4439	Peyerhof	944	162
4440	Chretzhof	937, 938	184
4441	Chretzhof	936, 938	83
4442	Chretzhof	div.	73
4443	Chretzhof / Rüedikerwald	div.	372
4444	Peyerhof	927, 940	256

Total Güterstrassen 2. Klasse (Land)

21'766

**Güterstrassen 2. Klasse (Wald)**

<i>Nr.</i>	<i>Name</i>	<i>Grundst.</i>	<i>Länge</i>
		<i>GB-Nr.</i>	<i>m</i>
4501	Dreistangenwald	div.	245
4502	Tannwaldstrasse	div.	825
4503	Zägliwaldstrasse	div.	371
4504	Cholgruebstrasse	471, div.	736
4505	Allmendstrasse	471, 485	323
4506	Allmendwaldstrasse	div.	475
4507	Badwaldstrasse	div.	264
4508	Höchistrasse	div.	1'105
4509	Holzweidwaldstrasse	860, div.	920
4510	Rüedikerwald	860, div.	300
4511	Rüedikerwald	860	93
4513	Rüedikerwald	860	709
4514	Rüedikerwald	860	124
4515	Rüedikerwald	860, 861	477

Total Güterstrassen 2. Klasse (Wald)

6'967

## Güterstrassen 3. Klasse (Land)

Nr.	Name	Grundst.	Länge
		GB-Nr.	m
4701	Wange	153	576
4702	Sumpf	160, div.	285
4703	Sumpf	166, div.	147
4704	Hinterdorf	166	58
4705	Rain	179	347
4706	Lindenstrasse / Lieg. Hübscher	202	88
4707	Usser Berg	211, div.	42
4708	Mühlstrasse	198, 203	255
4709	Wilimoos- Ziletten	1456	173
4710	Grützeberg	div.	372
4711	Vorderdorf	48, 51	221
4712	Maggel	15	102
4713	Glaseris	91, 92	288
4714	Murächer	div.	237
4715	Honeriweid	102, 105	261
4716	Honerweid	102, 105	101
4717	Grossächer	div.	393
4718	Vorderdorf / Gmeinwärch	1505	132
4719	Eschtermatt	218, div.	212
4720	Zufahrt Schützenhaus	279	136
4721	Göplimoos / Eschtermatt	265, 279	181
4722	Schönboden	214, 274	952
4723	Berg	214, 271	73
4724	Wüestiweid	395	235
4725	Schürmatte / Rotbächli	div.	389
4726	Chilchmoos	div.	368
4727	Neumatt / Bettwilerächer	342, 1331	416
4728	Waldmatt	337	257
4729	Haldacher	482	245
4730	Chalchtare	485, 550	323
4731	Oberschongau / Zälgli	492, 516	180
4732	Spes	505	378
4733	Rötler	524, 525	52
4734	Holzweid	883, 1489	157
4735	Holzweid	892, div.	181
4736	Bergächer	906, 1493	210
4737	Moos - Chretzhof	922, 1495	706
4738	Mühlhalde	922, 957	454
4739	Mühlhalde	957, div.	113
4740	Mühlhalde	957, 1060	215

<i>Nr.</i>	<i>Name</i>	<i>Grundst.</i>	<i>Länge</i>
		<i>GB-Nr.</i>	<i>m</i>
4741	Meiächer	1072	193
4742	Mettmen	1075	306
4743	Rüediken	1082, 1084	203
4744	Hasenberg	1130, div.	661
4745	Hübel	1130, 1208	327
4746	Berg	1212, 1511	197
4747	Hübel	1208	231
4748	Halde	1232, div.	195
4749	Halde	1520, div.	332
4750	Leiächer	1176, 1179	172
4751	Rüediken	1165, 1179	252
4752	Wide	1165, div.	310
4753	Buebehalde	1113, div.	469
4754	Rüediken Lieg. Stutz	1158	154
4755	Rüediken	988, div.	326
4756	Oberfeld	1097, div.	320
4757	Chreftweid	987, 992	408
4758	Chreftweid / Tannweid	987, div.	808
4759	Tannholz	944, 1797	309
4760	Bergächer	1490, div.	230
4761	Peyerhof - Tröleten	944, div.	609
4762	Tröleten	1050	231
4763	Tröleten	1051, 1526	118
4764	Peyerhof	944, div.	429
4765	Peyerhof	944	49
4766	Peyerhof	1274, div.	306
4767	Länzete	941	238
4768	Luckel - Länzete	943	529
4769	Luckel (OT Müswangen)	164 Müsw.	335
4770	Luckel (Ferienhäuser)	128, 927	187
4771	Schlössliweid	927, 940	130
4772	Grossweid	927, 936	159
4773	Chretzhof	936, 938	271
4774	Chretzhof	935, 936	191

Total Güterstrassen 3. Klasse (Land)

20'696

**Güterstrassen 3. Klasse (Wald)**

<i>Nr.</i>	<i>Name</i>	<i>Grundst.</i>	<i>Länge</i>
		<i>GB-Nr.</i>	<i>m</i>
4801	Brandholzwaldstrasse	div.	566

Total Güterstrassen 3. Klasse (Wald)

566

Total Güterstrassen 1., 2. u. 3. Klasse

51'291

## **ANHANG III Verzeichnis der wasserbaulichen Anlagen**

Verzeichnis der von der UHG Schongau zu unterhaltenden wasserbaulichen Anlagen

Verschiedene der Strassenentwässerung dienende Leitungen sind hier nicht besonders aufgeführt.

Ausdehnung der wasserbaulichen Anlagen siehe Werkplan

<b>Biotop</b>
Glaseris
<b>Bäche</b>
Hinterdorf
Willimoos
Oberschongau - Maschine - Neumatt
Chretzhöf - Moos
Rüedike
Haseberg - Langete - Anstatteweid
<b>Kanalisationen</b>
Ebersweid - Muracher - Mauggel
Willimoos
Hinterdorf
Maschine
Oberschongau
Holzweid - Moos